

AUSSCHREIBUNG

13. INDUSTRIELEHRGANG VERPACKUNGSTECHNIK

2026 / 2027

AUSSCHREIBUNG

13. INDUSTRIELEHRGANG VERPACKUNGSTECHNIK

2026/2027

Wien, 31.07.2025

ZIEL

Die Absolventen verfügen über fundiertes Fachwissen von Produktions- und Fertigungsmethoden sämtlicher Verpackungen auf Basis von Papier, Karton, Wellpappe und Verbundstoffen.

Hintergrundwissen zu Materialeigenschaften und -technologien helfen bei der Produktionsplanung und -Steuerung, bei der Entwicklung neuer Lösungen und fundieren die Kompetenz in der Beratung von Kunden und Kollegen.

Die Teilnehmer lernen von erfahrenen Spezialisten aus der Praxis, in Fachexkursionen und in der Diskussion.

Die Zielerreichung wird durch die Mitarbeit der Teilnehmer, die Trainerauswahl und wöchentliche Leistungsnachweise gesichert. Die Abschlussarbeit hilft, das erworbene Wissen zu systematisieren und sich auf die Abschlussprüfung vorzubereiten. Die Abschluss-/ Projektarbeiten werden individuell, je nach Position der Teilnehmer innerhalb des Betriebes, vergeben. Es können auch aktuelle Projekte aus dem Tätigkeitsbereich der Teilnehmer (nur Projekte aus dem Bereich Verpackungstechnik) eingereicht werden. Die Zulassungsentscheidung trifft das Bildungsforum PROPAK.

Der Industrielehrgang Verpackungstechnik ist einzigartig in seiner Systematik und eine von der PROPAK anerkannte Ausbildungsstufe.

ZIELGRUPPE

Facharbeiter, die ein breites Wissen in der Verpackungstechnik erwerben und sich für weitere Aufgaben qualifizieren möchten.

Als spezifische Weiterbildungsstufe nach der Facharbeiterausbildung vermittelt der Lehrgang verpackungs- und produktionstechnisches Spezialwissen für eine berufliche Tätigkeit in den Bereichen:

- ➔ technische Betriebsleitung
- ➔ Verpackungsentwicklung
- ➔ Einkauf und Verkauf
- ➔ Verpackungsproduktion
- ➔ Verpackungsberatung
- ➔ Arbeitsvorbereitung
- ➔ Qualitätssicherung
- ➔ abpackende Industrie

AUFBAU

Der Lehrgang besteht aus insgesamt 8 Kurswochen, die innerhalb eines Zeitraumes von zwei Jahren abgehalten werden.

| | |
|--|---|
| 1. Kurswoche (13. – 17.04.2026) | Grundlagen und Aspekte der Verpackung, Verpackung und Nachhaltigkeit, Future Skills |
| 2. Kurswoche (08. – 12.06.2026) | Werkstoffe der Papierverarbeitung - Kunststoffe, Folien und Verbundstoffe, Papier-, Karton- und Pappeproduktion, Prüflabor, Klebstoffe |
| 3. Kurswoche (21. – 25.09.2026) | Anforderungen und Entwicklung von Packmitteln – Rolle der Verpackung bei der Kaufentscheidung, Entwicklung, Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit als Managementsystem, Hygienische Aspekte der Lebensmittelverpackung |
| 4. Kurswoche (09. – 13.11.2026) | Digitalisierung, Automatisierung, KI, Führungskompetenzen und Teambuilding, Organisation und Zeitmanagement, Präsentationstechniken |
| 5. Kurswoche (12. – 16.04.2027) | Produktionsmaschinen, Instandhaltung und Arbeitssicherheit in der PROPAK |
| 6. Kurswoche (07. – 11.06.2027) | Auftragsplanung, Kostenrechnung, Betriebsorganisation, Managementsysteme |
| 7. Kurswoche (13. – 17.09.2027) | Drucktechnik, Verpackungsdruck, Druckveredelung, Druckprobleme |
| 8. Kurswoche (15. – 19.11.2027) | Barcode, Etiketten- und Sicherheitsdruck, Trends und zukünftige Märkte und Abschluss 13. ILG VT |

Der **Besuch einzelner Veranstaltungen des Lehrganges ist möglich**, wenn der Abschluss des ILG Verpackungstechnik nicht angestrebt wird!

Nach jeder Kurswoche findet eine Evaluierung der Trainer, Inhalte und Organisation statt.

BILDUNGSFORUM PROPAK

Bildungsforum der industriellen Hersteller von
Produkten aus Papier und Karton in Österreich

T +43 1 505 53 82-0 | E propak@propak.at
1040 Wien, Brucknerstraße 8

www.propak.at



VERANSTALTER

Bildungsforum PROPAK
Bildungsforum der industriellen Hersteller von Produkten aus Papier und Karton in Österreich

Brucknerstraße 8, 1040 Wien; Tel.: 01/505 53 82; E-Mail: propak@propak.at; www.propak.at

ANMELDUNG UND ZULASSUNG

Die Anmeldung zum Lehrgang erfolgt mit beiliegendem Anmeldeformular, unter Nachweis der Zulassungsbedingungen. Für die Teilnahme am Lehrgang mit dem Ziel des Abschlusses des gesamten Industrielehrganges Verpackungstechnik ist die ausdrückliche Zulassung des Bildungsforums erforderlich.

Anmeldeschluss 10. Oktober 2025

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

- ⊕ Facharbeiterqualifikation VT und mindestens 3 Jahre einschlägige Praxis, oder
- ⊕ Ausbilderqualifikation VT und mindestens 3 Jahre einschlägige Praxis, oder
- ⊕ Dispens von den Zulassungsbedingungen durch den Veranstalter (z.B. bei mind. 10-jähriger facheinschlägiger, qualifizierter Tätigkeit, verwandte Lehrberufe, Matura, Studium). Dispens kann nur erteilt werden, wenn glaubhaft gemacht wird, dass der Teilnahmewerber die erforderliche Basisqualifikation besitzt.

Für den Besuch von Einzelveranstaltungen bestehen keine Zulassungsbedingungen.

TEILNEHMERZAHL

Die einzelnen Kursveranstaltungen werden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen abgehalten. Pro Kurs werden maximal 15 Personen zugelassen, wobei die Anmeldungen nach dem Eingangsdatum gereiht werden und Mitgliedsfirmen Vorrang haben.

KURSORT

WIFI OÖ GmbH
Wiener Straße 150, 4021 Linz
www.wifi-ooe.at

KOSTEN

Der Kursbeitrag wird in 3 Kategorien unterteilt, die sich aus der Mitgliedschaft beim Bildungsforum PROPAK, Fachverband PROPAK / PROPAK Austria oder sonstige Interessenten ergeben. Der Kursbeitrag pro Kurswoche wird gestaffelt mit 12 und 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer angeboten (exkl. 20% MWSt):

| Bildungsforum PROPAK | | Fachverband +PROPAK Austria | | Normalpreis | |
|-------------------------|----------|--------------------------------|----------|-------------|----------|
| 12 | 15 | 12 | 15 | 12 | 15 |
| € 740,00 | € 640,00 | € 860,00 | € 770,00 | € 1.100,00 | € 970,00 |

Unterbringung: € 330,- Unterkunft und Halbpension vor Ort (exkl. 10% MWSt.).

Ohne Unterkunft: € 130,- Verpflegung vor Ort (exkl. 10% MWSt.).

FÖRDERUNGEN

Informationen zu Fördermöglichkeiten sind über www.kursfoerderung.at oder www.wko.at/foerderungen verfügbar.

LEISTUNGSNACHWEISE UND ABSCHLUSSPRÜFUNG

Eine Bestätigung für die einzelnen Kurswochen erhalten Teilnehmer, wenn sie über jede absolvierte Kurswoche am Beginn der folgenden einen schriftlichen Leistungsnachweis erbringen.

Personen, die den Besuch des vollständigen Lehrganges nachweisen, sowie die Abschlussarbeit erfolgreich eingereicht haben, können vor einer Prüfungskommission des Veranstalters eine Abschlussprüfung ablegen.

BERUFSBEZEICHNUNG

Mit der erfolgreichen Ablegung der Abschlussprüfung, ist das von der PROPAK anerkannte Diplom „Absolvent Industriellehrgang Verpackungstechnik“ verbunden, das zur Berufsbezeichnung „**PROPAK Expert Verpackung**“ berechtigt.

Themenschwerpunkte des Industrielehrganges Verpackungstechnik:

- 1. Kurswoche: Grundlagen und Aspekte der Verpackung, Verpackung und Nachhaltigkeit, Future Skills** Verpackungswesen und Verpackungswirtschaft, Funktionen und Anforderungen an die Verpackung, Volkswirtschaftliche und ökologische Aspekte der Verpackung, Logistische Aufgaben und Anforderungen an Verpackungen, Abfallwirtschaftliche Aspekte der Verpackung, Future Skills: 13 Tools: Lösungen, Entscheidungen, Visionen
- 2. Kurswoche: Werkstoffe der Papierverarbeitung** Rohstoffe der Papier-, Karton-, Pappe-Produktion, Papierherstellung, Papierprüfung (im Labor), Sorten und Qualitäten, Wellpappenrohpa-piere, Faltschachtelkarton, Kunststoffe, Folien, Verbundstoffe, Klebstoffe sowie sonst. Werks- und Hilfsstoffe, Eigenschaften und Fähigkeiten der Werkstoffe
- 3. Kurswoche: Anforderungen und Entwicklung von Packmitteln** Rolle der Verpackung bei der Kaufentscheidung, Entwicklung und Gestaltung von Verpackungen, Grundlagen Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit als Managementsystem, Hygienische Aspekte der Lebensmittelverpackung, Hygiene Anforderungen
- 4. Kurswoche: Digitalisierung, Automatisierung, KI, Führungskompetenzen und Teambuilding, Organisation und Zeitmanagement, Präsentationstechniken** Digitale Produktion, Smart Factory - Industrie 4.0, Künstliche Intelligenz, KI in der Qualitätskontrolle, Führungskompetenzen und Teambuilding, Organisation und Zeitmanagement, Präsentationstechniken
- 5. Kurswoche: Produktionsmaschinen, Instandhaltung und Arbeitssicherheit** Wellpappenanlage (WPA), Stanzvorbereitung, Inline-Maschine, Rotierende Stanze, Vertikalstanzautomat, Faltschachtelklebemaschine, Fensterklebemaschine, Aufrichtemaschinen, Kaschieren, Lackieren, Beschichten, Betriebsdatenerfassungssysteme, Innerbetriebliches Transportwesen, Logistik, Instandhaltung und Wartung, Arbeitssicherheit
- 6. Kurswoche: Auftragsplanung, Kostenrechnung, Betriebsorganisation, Managementsysteme** Grundlagen der Betriebsorganisation, Grundlagen Betriebswirtschaftslehre, Kostenrechnung, systematisches Vorgehen, Grundlagen des Projektmanagements, Auftragsorganisation, Arbeitsvorbereitung, Auftragszeit, Managementsysteme, Planung
- 7. Kurswoche: Drucktechnik, Verpackungsdruck, Druckveredelung, Druckprobleme, Projektbesprechungen** Druckvorstufe, Druckverfahren in der Verpackungsindustrie, Druckveredelung, Digitaldrucklösungen in der Faltschachtelproduktion, Flexo- und Tiefdruck in der Industrie flexibler Verpackung, Werkstoffbedingte Probleme in Druck und Weiterverarbeitung, Projektbesprechung und Projektfindung für Abschluss
- 8. Kurswoche: Barcode, Etiketten- und Sicherheitsdruck, Trends und zukünftige Märkte und Abschluss 13. ILG VT** Barcode, Sicherheitsdruck, Trends und zukünftige Entwicklungen am Verpackungsmarkt, Abschluss des Lehrganges

ABSCHLUSS ILG Verpackungstechnik, besteht aus:

- ⊕ Schriftliche Leistungsnachweise über Ausbildungsinhalte der ersten 6 Kurswochen
- ⊕ Erstellen einer Abschlussarbeit (vereinbartes Projekt)
- ⊕ Präsentation und Abschlussarbeit
- ⊕ Fachgespräch am Ende des Lehrganges mit Experten aus der Verpackungswirtschaft

Die Reihung der Kurswochen und Inhalte können sich je nach Verfügbarkeit der Referenten verändern!

INFORMATION

Bildungsforum PROPAK, Fr. Hannel Anna

Brucknerstrasse 8, 1040 Wien

E-Mail: propak@propak.at

Tel.: 01/ 505 53 82-0

Bildungsforum PROPAK

Bildungsforum der industriellen Hersteller von
Produkten aus Papier und Karton in Österreich



Mag. Martin Widermann
Geschäftsführer